

# Pontius Pilatus

Sonja Schütt / Peter Schütt

2023-03-29

## SZENE – 1 EINLEITUNG

**ERZÄHLER** Wir wissen nicht viel über Pilatus, wir kennen noch nicht einmal seinen Vornamen (nur den mittleren und den Nachnamen). Aber wir wissen, dass er nach 10 Jahren Regierungszeit abgesetzt wurde. Schauen wir doch einmal genauer hin...

## SZENE – 2 PILATUS UND VITELLIUS

**VITELLIUS** *sitzt am Tisch. PILATUS tritt ein, etwas unsicher.*

**PILATUS** O Senator Lucius Vitellius, welche Ehre.

**VITELLIUS** *(fordert ihn stumm mit einer Handbewegung auf, sich hinzusetzen)*

**PILATUS** *(setzt sich ängstlich)*

**VITELLIUS** *(nimmt Pergamentrolle, rollt sie auf)* Prokurator Pontius Pilatus. Sie wissen, weshalb sie hier sind?

**PILATUS** Nein, das tut mir leid, das wurde mir nicht gesagt.

**VITELLIUS** Sie werden wegen zahlreicher Vergehen angeklagt.

**PILATUS** Welche Vergehen? Das kann nicht sein. Ich wasche meine Hände in Unschuld!

**VITELLIUS** Also, was das Fass zum Überlaufen brachte, war das Blutbad an den samaritanischen Pilgern, die zu dem Berg Garizim wollten.

**PILATUS** Da waren viele bewaffnete Männer dabei und dann schien es mir sicherer...

**VITELLIUS** *(unterbricht)* Fast alle ermorden zu lassen? *(wendet sich wieder der Rolle zu)*  
Aber wir haben hier noch mehr:

Bereicherung am Tempelschatz, Bestechungen, Raub, Gewalttätigkeit, Zügellosigkeit, wiederholte Hinrichtungen ohne juristisches Verfahren und immer wieder Ausübungen von extrem leidvoller Grausamkeit, wie wir schon gesehen habe.

**PILATUS** Ich hatte doch nur das Wohl des Landes im Blick.

**VITELLIUS** Und deshalb haben sie auf Staatskosten sich eine Wasserleitung in ihr Privathaus legen lassen?

**PILATUS** Das habe ich doch nur gemacht, um für hohen Besuch alle Annehmlichkeiten bieten zu können, die sie so gewohnt sind, O Senator.

**VITELLIUS** (*schüttelt den Kopf; liest weiter in Rolle*) In ihrer Amtszeit ist auch dieser Jesus aus Galiläa hingerichtet worden, wie ich hier sehe.

**PILATUS** Bei diesem Prozess war alles korrekt, das weiß ich genau.

**VITELLIUS** (*guckt skeptisch*) Wie lief das denn ab?

**PILATUS** (*guckt sentimental*) Dieser Mensch! Er wurde von jüdischen Hohepriestern beschuldigt, ein Aufwiegler zu sein, weil er sich als ein König der Juden bezeichnete. Aber ich habe keine Schuld an ihm gefunden, mir schien er harmlos zu sein. Sogar meine Frau hat von ihm geträumt und mich gebeten, ihn nicht zu verurteilen.

**VITELLIUS** Wie ging es weiter?

**PILATUS** Ich schickte ihn zu Herodes Antipas, der konnte anscheinend auch keine Schuld feststellen und hat ihn zurückgeschickt. Daraufhin wollte ich ihn freilassen, aber die Priester haben keine Ruhe gegeben. Dann habe ich das Volk gefragt und ihnen angeboten, Jesus frei zu lassen. Aber das Volk war so aufgehetzt, dass sie seinen Tod gefordert haben. Und um einen Aufstand zu verhindern, habe ich nachgegeben.

**VITELLIUS** Verstehe ich richtig? Sie haben also in Wahrheit einen Unschuldigen hinrichten lassen?

**PILATUS** Was ist Wahrheit? Ich musste doch das große Ganze im Auge behalten

**VITELLIUS** Nochmal? Sie haben einen Unschuldigen hinrichten lassen?

**PILATUS** Ja, aber es schien mir fast so, als wollte er hingerichtet werden. Ich befragte ihn nochmal, ob er der König der Juden sei und er bestätigte es, betonte aber, dass sein Reich nicht von dieser Welt sei und dass er für die Wahrheit einstehen wollte. Ich wollte dann den Brauch zur Freilassung eines Gefangenen am Passafest dazu nutzen, diesen Jesus freizulassen, aber das Volk war so aufgeputscht, dass sie lieber einen Räuber frei haben wollten.

Ich habe es später noch ein paar Mal probiert, aber die Juden schrien nach seiner Hinrichtung. Dann habe ich meine Hände in Unschuld gewaschen und nachgegeben.

**VITELLIUS** Ja, ich weiß, das können sie gut. (*guckt wieder ins Pergament*) Hier steht, dass das Grab bewacht wurde und die Leiche nachher trotzdem verschwunden ist. Können Sie mir das erklären?

**PILATUS** Öh.. die Leiche wurde gestohlen, haben die Wachsoldaten beteuert.

**VITELLIUS** (*guckt weiter in die Akten*) Hier ist eine Aussage von einem Wachsoldaten dokumentiert, der gestanden hat, dass sie durch eine furchterregende Erscheinung ohnmächtig wurden und danach Geld von den jüdischen Priestern genommen haben, um zu verbreiten, dass die Leiche gestohlen wurde. Von einer solchen Mischung aus Inkompetenz und Bestechlichkeit habe noch nie gehört. Wussten Sie davon?

PILATUS Öh.. ich dachte.. öh

VITELLIUS (*unterbricht*) Ich denke, es reicht! Pontius Pilatus, sie sind hiermit von ihrem Posten als Präfekt von Judäa enthoben. Sie werden nach Rom reisen, um sich vor unserem Kaiser Tiberius zu verantworten.

ENDE